

12. Januar 2013

## Modernisierung abgeschlossen

**Am Montag öffnet die neue Zeller Geschäftsstelle der VR-Bank Schopfheim-Maulburg / Tag der offenen Tür am 20. Januar.**



Am kommenden Montag beginnt der Betrieb der neuen Zeller Geschäftsstelle der VR-Bank in der Schönauer Straße. Vorstandsmitglied Ines Niederschuh, Teamleiter Karl Pius Wetzel, Architekt Thomas Wunderle und Vorstandsvorsitzender Bernhard Schlageter freuen sich bereits darauf (von links). Foto: silke hartenstein

ZELL. Am kommenden Montag um 8 Uhr öffnen sich in der Schönauer Straße 12 die Türen der neueröffneten Zeller Geschäftsstelle der VR-Bank eG Schopfheim-Maulburg. Für die Kunden der VR-Bank in Zell ist es vom Weg her gesehen keine große Umstellung – die vormalige Geschäftsstelle in der Bahnhofstraße 2 war nicht weit entfernt von der neuen Adresse.

Bis Donnerstag lief hier der Bankbetrieb, lediglich gestern, am Freitag, waren für einen einzigen Tag lang die Türen geschlossen. Ab Montag erwartet die Kunden eine nagelneue, barrierefreie, moderne und helle Geschäftsstelle am neuen Standort.

Mit der neuen Zeller Geschäftsstelle ist die große Runde der Modernisierungen in den Geschäftsstellen in Schopfheim, Maulburg und Zell nunmehr abgeschlossen. Rund 40 Jahre war die VR-Bank am Standort Bahnhofstraße präsent. Als es darum ging, diese zu modernisieren oder gleich ganz umzuziehen, gab das

Argument "Barrierefreiheit" den entscheidenden Anstoß zum Umzug. Für das Städtchen bedeutet es, dass sich ein Teilbereich der Schönauer Straße nun in eine "Bankenmeile" verwandelt hat. Für Bernhard Schlageter, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Schopfheim-Maulburg, ist die Neueröffnung ein klares Bekenntnis zum Standort Zell. Der regionale Bezug ist auf den ersten Blick erkennbar: Schwan Hansi, Constanze Mozart und das Kapelleli finden in den neuen Geschäftsräumen ihren gebührenden Platz.

Reichlich Platz bietet auch der neue Kundenbereich. Bei der Ausgestaltung und der offenen Gliederung der Räume wurde auf die Naturmaterialien Glas, Stein und Holz gesetzt. Für die Planung war Architekt Thomas Wunderle zuständig, für die Umsetzung 34 weitestgehend einheimische Handwerksfirmen.

Das Team der VR-Bank unter Teamleiter Karl Pius Wetzel, zu dessen Bereich auch die Geschäftsstellen in Hausen, Hög-Ehrsberg, Gersbach und Geschwend gehören, wurde bereits 2012 auf vier Mitarbeiter ausgebaut. Wie bereits in Schopfheim und Maulburg hat man sich von der Idee der klassischen Schalterhalle verabschiedet. Kunden und Berater sind nicht mehr durch die klassische Schaltertheke getrennt.

An ihre Stelle rücken die Service-Dialog-Plätze: Hier stehen Kunde und Berater gemeinsam an modern ausgestatteten Pulten, der Kunde ist direkt in das Geschehen am Bildschirm eingebunden. Ist der Beratungsbedarf umfangreicher, stehen Beratungszimmer zur Verfügung. Der Selbstbedienungsbereich wurde mit dem Service- und Beratungsbereich verbunden. Hier stehen den Kunden ein Kontoauszugsdrucker und ein Kontoserviceterminal zur Verfügung, ebenso ein Geldautomat mit Einzahlungsautomat, der "Cash-Recycler".

Dieser ermöglicht es, unabhängig von Öffnungszeiten Bargeld mit sofortiger Gutschrift auf dem Konto einzuzahlen. In dem rund um die Uhr zugänglichen Bereich befindet sich außerdem künftig auch ein Münzzählautomat mit Münzrollengeber.

**Tag der offenen Tür** am Sonntag, 20. Januar, von 14 bis 17 Uhr mit Bewirtung, Auftritt der Stadtmusik Zell und Kinderschminken (VR-Bank, Schönauerstraße 12).

Autor: Silke Hartenstein